

Religionsstaat LichtlanD

'Freistaatliche Religionsgemeinschaft LichtlanD'

'Leben in Liebe und Licht'

LD-97246 Eibelstadt/LichtlanD
Lindelbacher Str. 14/Am Sonnenberg
Kontakt@LichtlanD.org
www.LichtlanD.org

Die Weisheit des Lebens und Wirkens der beseelten Menschen

Liebe LichtlänDer – Wächter des Äthers,

nach dem von uns angestoßenen Jüngsten Gericht in 2013 und dem Jahr der Reinigung 2014 rsp. 0000 ist nun das Ende gekommen und wir beginnen völlig neu.

Daß wir den völlig reinen Neubeginn zunächst nur im Äther starten können ist wohl jedem verständlich. Da wir jedoch vor allem als Seelen den Äther direkt und unmittelbar für die Heilung der Welt nutzen können, so haben wir dort die notwendigen Löschungen zwischen dem 03.10.2014 und dem 08.11.2014 rsp. 08.12.0000 vollzogen.

Am 09.11.2014 rsp. 09.12.0000 haben wir mit der reinen und heilenden Kraft der Liebe und des Lichts die Verfassungen für die Deutschen Völker und für die Vereinte Welt der Seelen (WeltSeelenGemeinschaft) im Äther unauslöschlich und für 1000 Jahre rsp. für alle Zeit verankert.

Diese wirken nun als Filter für jeden Willen der Menschheit nach den göttlichen/kosmischen Schöpfungsgesetzen, der sich im Äther nur noch dann festsetzen kann, wenn er diesen Verfassungen entspricht.

Alle Versuche in der Materie, das antigöttliche oder antichristliche in den Äther als Halt auch für die Materie zu bringen, wird nun sofort wieder zurück gestoßen und zerfällt ohne diesen Halt unmittelbar, wie ein Strohfeuer.

Die Kraft für diese SeelenAnker geben LichtlanD für die Deutschen Völker und **geben alle beseelte Menschen** für die WeltSeelenGemeinschaft mit ihrer Liebe und ihrem Licht **mittels täglichen Gebets als Wächter des Äthers** in reiner Empfindung. Die Liebe gilt der gesamten Schöpfung und das Licht kommt aus dem Wissen und aus der Aufklärung.

Daher danken wir hiermit auch allen beseelten Menschen, die je nach ihren individuellen Talenten in Liebe und Licht in reiner und heiler Form für die Schöpfung handeln und ihrer selbst gewählten Bestimmung in dieser Inkarnation Ausdruck verleihen.

**Wir rufen nun ALLE auf, diese SeelenAnker
mit heil(ig)er Liebe und kräftigem Licht auch in der Materie umzusetzen.**

Die nachfolgenden Kapitel haben wir nur mit jeweils einigen Punkten angesprochen
und überlassen sowie bitten nun jeden Einzelnen,
diese für sich zu vervollständigen,
da wir selbst für uns und für die Schöpfung verantwortlich sind!

I. Kapitel – Wir sind die Seele

- 1. Wir sind Seelen und haben einen Menschen/-körper, um mit diesem in der Materie sowohl empfinden als auch handeln zu können.*
- 2. Wir wissen, daß wir Seelen-Kinder Gottes als männliche oder als weibliche Seelen sind.*
- 3. Wir wissen, daß wir unsere Rückbindung an Gott nur durch uns selbst finden.*
- 4. Wir wissen, daß wir unseren Dual-Seelenpartner durch unseren innig in den Äther gesandten Wunsch herbei sehnen können.*
- 5. Durch den innigen Wunsch der Dual-Seelenpartner zur Verschmelzung zu einer Dual-Seele verkürzen wir unsere Rückbindung an Gott.*
- 6. Bei unserer Inkarnation erhalten wir „nur“ unser Gewissen und daraus geformt unseren Charakter von früheren Inkarnationen mit und während der körperlichen Pubertät kommt beides wieder voll zum Erwachen, wodurch wir das Kind-Sein verlassen. (s.a. Kap.II./8.).*
- 7. Wir wissen, daß wir auf Basis unseres Seelenplanes an einen bestimmten Ort inkarnieren und daß wir dort unsere gewählte Bestimmung leben sollen sowie nur dort unsere Heimat für Seele-Geist-Körper finden (s.a. Kap.IV./7.).*
- 8. Wir wissen, daß wir zu unserer Läuterung so lange inkarnieren müssen, bis wir unseren Weg zu Gott im Wissen und unter Beachtung der Schöpfungsgesetze gefunden haben.*
- 9. Wir wissen, daß wir mit unserer reinen Liebe alles in den Äther speichern und auch von dort alles erhalten können.*
- 10. Wir wissen, daß sich die Seele holografisch-genetisch in den Körper hineinwirkt und dessen gesamten Habitus bereits ab der Zeugung umfassend bestimmt sowie auch weiterentwickelt.*
- 11. Wir wissen, daß wir mit reiner Liebe alles Menschliche, alles Tierische und alles Natürliche heilen können (Prägung des Zellwasser – s.a. Kap.IV./7.).*
- 12. Wir wissen, daß wir mit Angst/Feigheit auch Alles negativ prägen können.*
- 13. Wir wissen, daß wir durch unsere reine Liebe erschaffen können.*
- 14. Wir wissen, daß die reine Liebe der alleinige Weg über den Edelmenschen zu Gott ist.*
- 15. Wir wissen, daß wir durch unsere rein empfundene Liebe das Polaritätsjoch abwerfen und dann als Weise anderen auf ihrem Weg helfen können.*

II. Kapitel – Wir und die Familie

- 1. Wir heiligen unsere Familie und leben den Generationen-Haushalt.*
- 2. Wir schenken allen Menschen Liebe von den Kindern bis zu den Alten.*
- 3. Wir wissen, daß die Sexualenergie des Mannes beim Geschlechtsakt für die Heil(ig)ung der Familie empfunden werden kann.
Sie prägt auch alle Eizellen einer Frau beim ersten sexuellen Kontakt fürs ganze Leben; dies ist auch der Grund für die Heiligung der Jungfernschaft.*
- 4. Wir wissen, daß die Liebesenergie der Frau zur Heil(ig)ung der Familie und zu deren Festigung empfunden werden kann.*
- 5. Wir wissen, daß die Kinderseelen bewußt zu den Eltern kommen und daß die Energie der Eltern der Gegenpol für diesen Magnetismus ist.*
- 6. Wir wissen, daß die Energie von Mann und Frau zum Zeitpunkt der Zeugung die Grundprägung für das Kind und seine Lebensentwicklung schafft.*
- 7. Wir wissen, daß die Muttersprache und die Entwicklung eines neuen Lebens, nur durch den Kontakt des Kindes mit der Mutter, auf Basis eines mindestens 1-jährigen Stillens und der liebevollen Hinwendung besonders in den ersten 3 Lebensjahren, ihre Vollendung erfährt.*
- 8. Wir wissen, daß etwa gleichzeitig zur Pubertät des Körpers, sich auch der Geist und die Seele des Menschen entfalten und die Grundprägung des beseelten Menschen sowie dessen Reifestand erkennbar wird. Dies drückt sich auch im Habitus aus.*
- 9. Wir wissen, eine heile Familie ist die Grundlage für eine heile Menschheit.*

III. Kapitel – Wir und die Tiere

- 1. Wir lieben alle Tiere und sind möglichst vegetarisch oder vegan.*
- 2. Wir haben mindestens ein Haustier, um unseren Kindern die Verbindung zu den Tieren zu ermöglichen.*
- 3. Wir wissen, daß wir unsere Gedanken sowohl den Tieren (wie auch den Pflanzen) vermitteln können.*

IV. Kapitel – Wir und die Natur

- 1. Wir wissen, daß die Mutter Erde ein lebender Organismus und hierauf alles miteinander verbunden ist.*
- 2. Wir lieben daher die Natur und schützen sie.*
- 3. Wir haben einen eigenen Garten und hierüber die permanente Verbindung auch zu unserer Nahrung mit derer Energie wir uns dankbar verbinden.*
- 4. Wir verbinden uns bei Bedarf in einer NaturrechtGemeinschaft, um gemeinsam unsere Nahrung wieder naturrein zu erzeugen.*
- 5. Wir vermeiden konsequent das Unnatürliche, vom Wasser über die Nahrung bis hin zu unserem Lebensumfeld. Hierfür informieren wir uns umfassend und vermeiden dadurch die vielen Irrwege. Wir erkennen diese mit unserem*

Gefühl und an deren Dekadenz und Kommerz.

6. *Wir brauchen keine Gerätetechnik, um das nachzubauen, was die Natur uns kostenlos schenkt.*
7. *Wir prägen liebe- und lichtvoll mit unserem Seelen-Geist den Äther und das Erdmagnetfeld und somit den Wasser- und Siliziumspeicher (=Kurz- und Langzeitgedächtnis) der Erde. Wir wissen, daß die Handlung und das Wissen der Menschheit auf diese Weise und dort gespeichert sind.
Siehe hierzu: https://www.youtube.com/watch?v=Q_Osih3pGqk*
8. *Wir können unseren gesamten Körper mit der Kraft der Erde regenerieren, indem wir uns ab und zu eine halbe Stunde mit geschlossenen Augen in eine Erdgrube legen und zusätzlich die Kraft der Sonne auf uns wirken lassen.*
9. *Wir nutzen auch die Energie der Steine und der Heilpflanzen in unserem Garten und erschaffen uns zusammen mit unseren Nutzpflanzen und Bäumen ein Biotop der Lebenskraft.*
10. *Wir beachten die 4 Sonnenwendtage des Jahres sowie die Sonnenaufgangsennergie und den Lauf des Mondes für unsere Integration in die Natur.*
11. *Wir richten unsere Schlafstätten in Nord-Süd-Richtung aus, um das Erdmagnetfeld für unsere nächtliche Gesundheit zu nutzen.*

V. Kapitel – Wir und der Kosmos

1. *Wir wissen, daß der Kosmos (=die Welt-Ordnung) ein lebender Organismus und hierin alles miteinander verbunden ist – wie auf der Erde so im Kosmos.*
2. *Wir wissen, daß es Kosmische Gesetze gibt, denen wir unabänderlich unterliegen.*
3. *Wir wissen, daß es einen Schöpfer dieses Kosmos gibt, der uns nach unserem Willen hierin frei handeln läßt, daß wir aber stets von den Kosmischen Gesetzen (Schöpfungsgesetze) im Buch unseres Lebens (=Karma) gemäßregelt werden. Wir sollen nicht richten, aufdaß wir nicht gerichtet werden müssen*
4. *Wir wissen, daß wir den Schöpfer bitten (=Gebet) können um zu erhalten.*
5. *Wir wissen, daß der Kosmos seit der Sommersonnenwende 2016 seine Energien besonders kraftvoll und gerade für uns Menschen aktiviert hat. Dies zeigt sich u.a. durch die magnetischen Einflüsse über die Sonne auf die Erde, was die Menschheit nun nachhaltig verändern wird.*

Verankert im Äther von Seelen die einen Menschen haben im Zeitalter des Wassermanns bzw. -krugs am Ende des Jahres 0000 zum Start des Jahres 0001.

*Ausgerufen in LichtlanD am 18.11.2014
(Ergänzung am 22.12.2014 u. 20.03.2015 u. 20.03.2017)*

*Helmut Schätzlein FreiHerr zu LichtlanD
Synarch von LichtlanD und Wächter des Äthers*